



Adorfer Stadtbote



www.adorf-vogtland.de · Monatlich kostenlos für jeden Haushalt · Nummer 08 · 12. August 2026

Amtsblatt der Stadt Adorf/Vogtl. mit seinen Ortsteilen Leubetha, Jugelsburg, Remtengrün, Gettengrün, Freiberg, Rebersreuth, Arnsgrün

Redaktion: Frau Schmidt 037423-575-14 · stadtbote@adorf-vogtland.de · Anzeigen: 037467-289823 · medien@grimmdruck.com · Nächster Stadtbote: 09.09.2026 · Redaktionsschluss: 02.09.2026

Sommer in Adorf

**MOPEDZ & FRIENDZ
IN ADORF**

Violapark

**14.08.
20 UHR**

Einlass ab 19 Uhr

kostenlose Tickets
hier

OUTDOOR-KINO IN ADORF

Co-Partner von:

- Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie für alle
- SACHSEN
- VOGTLAND KREIS

Auf nach Adorf

Mittelalterfest

in der
Kita Zwergenvilla

Beginn
15 Uhr

29.08.26

Spiele für die Kinder

Mit der Mittelaltersgruppe **Vulpes Treubh**

Getränke und Verpflegung für Groß und Klein

Kommt gerne im Kostüm!

Körner! werbet und erlöt das Mittelalter mit uns!

Ein fröhlicher Nachmittag für die ganze Familie!

Wir sind Adorf!

12.09.26 ab 10 Uhr

STADT - & GEWERBEFEST

Adorf/Vogtl. | Marktplatz

Die Stadt Adorf/Vogtl. freut sich auf ihre Gäste!

30 JAHRE VOGTLAND KREIS

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. und der Einrichtungen

Standesamt: Tel.: 037423/ 575-37 – nur mit Termin
E-Mail: standesamt@adorf-vogtland.de Die regulären Öffnungszeiten sind außer Kraft gesetzt. Bitte um Terminvereinbarung!

Einwohnermeldeamt: Tel.: 037423/ 575-29 – nur mit Termin
E-Mail: meldeamt@adorf-vogtland.de Die regulären Öffnungszeiten sind außer Kraft gesetzt. Bitte um Terminvereinbarung

Rathaus, Tel. 037423 / 575 – 0

Alle übrigen Bereiche des Rathauses sind zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

Kleiderkammer: Tel. 037423 / 575-25 oder 575-14

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Erlebnismuseum Perlmutter: Tel. 037423 / 2247

täglich 10.00 – 17.00 Uhr (Montag Ruhetag)

Klein Vogtland/Botanischer Garten Tel. 037423 / 48060

täglich 10.00 – 18.00 Uhr

Waldbad

täglich 10.00 – 19.00 Uhr

Zuständige Behörde:	Ort, Tag:	Anlage 311 Straßenzug 2, Nr. 52
Stadt Adorf/Vogtl.	Adorf/Vogtl., den 09.08.2026	
Aktenzeichen:	Telefon:	
2026-02-BL	037423/57532	

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der

☐ Gemeindestraßen (Gemeindeverbindungs-, Ortsstraßen)	☒ beschränkt-öffentlichen Wege und Plätze
☐ öffentlichen Feld- und Waldwege	☐ Eigentümerwege

Genaue Bezeichnung der Straße:

Widmung der Verkehrsfläche Markneukirchner Straße mit dem Flurstück Teil von 822 der Gemarkung Adorf/Vogtl. als Parkplatz

Länge: 76 m

Stadt/Gemeinde:

Adorf/Vogtl.

Landkreis:

Vogtlandkreis

I. Anlass:	Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses (§ 54 Abs. 2, § 3 Abs. 1 SächsStrG) (Rechtsgrundlage: die Eintragung der Straße nach dem Wegerecht (§ 33 SächsStrG))
☒ Widmung (§ 6 SächsStrG)	☐ Umstufung (§ 7 SächsStrG)
☒ Beschluss Nr. 24/2026 – SR-BV-Nr. 12/2026	☐ Einziehung (§ 8 SächsStrG)
II. Inhalt der Eintragung:	Ein Teil des freien Flurstücks der Lebensgarten GmbH soll einer öffentlichen Nutzung zugeführt werden. So soll auf dieser Fläche eine öffentliche Verkehrsfläche (Parkplatz) entstehen. Dafür muss ein entsprechendes Widmungsverfahren der Stadt Adorf eingeleitet werden. Die Widmung erfolgt aus verkehrsrechtlichen Gründen. Die Verkehrssicherungspflicht übernimmt vollumfänglich die Lebensgarten GmbH, welche vertraglich mit der Stadt Adorf/Vogtl. vereinbart wurde (siehe Vereinbarung Unterhaltung eines öffentlichen Parkplatzes). Durch ein entsprechendes Widmungsverfahren der Stadt Adorf entfällt das Prozedere eines Bauantrages für den Parkplatz, da dies dem Straßenverkehrsrecht unterliegt.
III. An Verzeichnissführer zur Vollziehung der Eintragung	
IV. Nach Eintragung Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an:	§ 10 Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes über die Amtsführung der Behörden Hinweis: Die Eintragungsverfügung mit den an die Anlage dazugehörigen Entwürfen der neuen Karteblätter für die oben bezeichnete Straßenklasse liegt ab dem Tag der Bekanntmachung für die Dauer von zwei Wochen in der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. 08626 Adorf/Vogtl., Markt 3, Bauamt während der Dienststunden zur Einsicht aus. Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung ... zu erheben.

Die Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. informiert

- Der Technische Ausschuss tagt am 18.08.2026 um 19.00 Uhr im Ratssaal.
- Der Hauptausschuss tagt am 25.08.2026 um 19.00 Uhr im Ratssaal.
- Der Stadtrat tagt am 07.09.2026 um 19.00 Uhr im Ratssaal.

Zuständige Behörde:	Ort, Tag:	Anlage 311 Straßenzug 2, Nr. 52
Stadt Adorf/Vogtl.	Adorf/Vogtl., den 09.08.2026	
Aktenzeichen:	Telefon:	
2026-01-BL	037423/57532	

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der

☐ Gemeindestraßen (Gemeindeverbindungs-, Ortsstraßen)	☒ beschränkt-öffentlichen Wege und Plätze
☐ öffentlichen Feld- und Waldwege	☐ Eigentümerwege

Genaue Bezeichnung der Straße:

Widmung der Verkehrsfläche Unterer Markt mit Teilen der Flurstücke 369, 370 und 372 der Gemarkung Adorf/Vogtl. als Parkplatz

Länge: 27 m

Stadt/Gemeinde:

Adorf/Vogtl.

Landkreis:

Vogtlandkreis

I. Anlass:	Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses (§ 54 Abs. 2, § 3 Abs. 1 SächsStrG) (Rechtsgrundlage: die Eintragung der Straße nach dem Wegerecht (§ 33 SächsStrG))
☒ Widmung (§ 6 SächsStrG)	☐ Umstufung (§ 7 SächsStrG)
☒ Beschluss Nr. 25/2026 – SR-BV-Nr. 13/2026	☐ Einziehung (§ 8 SächsStrG)
II. Inhalt der Eintragung:	Nach dem Rückbau bzw. Rodung des verwilderten Grundstückes ist auf den angegebenen Flurstücken eine Fläche entstanden, die einer weiteren öffentlichen Nutzung zugeführt werden soll. So soll auf dieser Fläche eine öffentliche Verkehrsfläche (Parkplatz) entstehen. Diese Anlage soll in der Gesamtheit als Fläche für innerstädtische touristische Angebote genutzt werden. Dafür muss ein entsprechendes Widmungsverfahren der Stadt Adorf eingeleitet werden. Die Widmung erfolgt aus verkehrsrechtlichen Gründen. Weiterhin obliegt die Verkehrssicherungspflicht der Stadt Adorf/Vogtl.
III. An Verzeichnissführer zur Vollziehung der Eintragung	
IV. Nach Eintragung Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an:	§ 10 Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes über die Amtsführung der Behörden Hinweis: Die Eintragungsverfügung mit den an die Anlage dazugehörigen Entwürfen der neuen Karteblätter für die oben bezeichnete Straßenklasse liegt ab dem Tag der Bekanntmachung für die Dauer von zwei Wochen in der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. 08626 Adorf/Vogtl., Markt 3, Bauamt während der Dienststunden zur Einsicht aus. Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung ... zu erheben.

Ende des öffentlichen Teils

Einsatzgeschehen der Feuerwehr Adorf im Monat Juli 2026

03.07.2026 Brandmeldeanlage

Um 19:15 wurde die Feuerwehr Adorf zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage in die Schillerstraße in Adorf alarmiert. Am Einsatzort stellten die Kameraden fest, dass die Ursache für die Auslösung ein verschmutzter Melder war. Der Melder wurde gereinigt und die Anlage zurückgestellt. Weitere Maßnahmen waren seitens der Feuerwehr nicht notwendig. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, sowie 10 Kameraden 45 Minuten im Einsatz. DLAK 23/12 und 6 Kameraden in Bereitschaft.

11.07.2026 Brandmeldeanlage

Um 6:02 wurden die Kameraden der Feuerwehr Adorf zu einem Einsatz in die Lebensgarten GmbH am Güterbahnhof in Adorf alarmiert. Eine ausgelöste Brandmeldeanlage war die Ursache für die Alarmierung. Bei einer planmäßigen Hygienebehandlung der Anlage, hatte ein Rauchmelder versehentlich ausgelöst. Nach Rückstellung der Anlage war der Einsatz für die Adorfer Kameraden beendet.

Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem DLAK 23/12, sowie 12 Kameraden 45 Minuten im Einsatz. 2 Kameraden in Bereitschaft.

11.07.2026 Brandmeldeanlage

Um 11:44 wurde die Feuerwehr Adorf erneut zu einer ausgelösten Brand-

meldeanlage alarmiert. Diesmal war der Einsatzort die KITA „Zwergenvilla“ am Remtengrüner Weg in Adorf. Die Ortsteilwehren wurden zur Vorsicht mit alarmiert. Bei der Lageerkundung stellten die Kameraden fest, dass ein Melder ohne ersichtlichen Grund ausgelöst hatte. Nach der Rückstellung der Anlage waren keine weiteren Maßnahmen seitens der Feuerwehr nötig. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem DLAK 23/12, dem MLF, sowie 18 Kameraden 45 Minuten im Einsatz.

20.07.2026 Dieselspur

Um 0:14 wurde die Wehrleitung der Feuerwehr Adorf durch die Leitstelle zu einer Dieselspur alarmiert. Sie zog sich von der B 92 (Hausberg) über die Umgehungsstraße Freiberg bis nach Bergen. Nach der Lageerkundung wurde für die Beseitigung der Verschmutzung die Spezialfirma „Lohr“ angefordert. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, sowie 2 Kameraden 1 Stunde im Einsatz. **M. Hofmann, FFW**

Danke für fünf Jahre Adorfer Sommerabende!

Bereits zum fünften Mal dürfen wir in diesem Sommer die Adorfer Sommerabende gemeinsam mit euch erleben. Woche für Woche sorgen unterschiedliche Bands für beste Unterhaltung und schaffen einen Treffpunkt, an dem Jung und Alt gemeinsam schöne Stunden verbringen können. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei allen Gästen bedanken, die die Sommerabende besuchen und mit ihrer guten Stimmung zu dieser besonderen Atmosphäre beitragen. Viele Besucher wissen jedoch nicht, wie diese Veranstaltungsreihe überhaupt finanziert wird. Die Organisation sowie die Kosten – insbesondere für die musikalische Unterhaltung – werden ausschließlich vom Rathskeller Adorf getragen. Die auftretenden Bands spielen nicht ehrenamtlich, sondern erhalten selbstverständlich eine Gage, die vollständig vom Rathskeller finanziert wird. Um euch in diesem Jahr eine noch größere Auswahl an Speisen bieten zu können, haben wir außerdem Holm mit seinen gebackenen Klößen mit ins Boot geholt. Als Teil der Veranstaltung beteiligt auch er sich an den Kosten und trägt dazu bei, dass die Adorfer Sommerabende in dieser Form möglich sind. Leider ist in den vergangenen Jahren immer häufiger zu beobachten, dass während der Sommerabende auch andere Anbieter Speisen und Getränke verkaufen oder Besucher ihre eigenen Speisen und Getränke mitbringen. Selbstverständlich steht es jedem frei, seine Entscheidungen zu treffen. Dennoch möchten wir darauf aufmerksam machen, dass die Einnahmen aus dem Getränke- und Speisenverkauf die Grundlage dafür sind, die Bands zu bezahlen und die Adorfer Sommerabende überhaupt veranstalten zu können. Wenn immer mehr Gäste ihre Verpflegung anderweitig kaufen oder selbst mitbringen, fehlen genau diese Einnahmen. Langfristig kann dies dazu führen, dass die Finanzierung der Veranstaltungsreihe nicht mehr möglich ist und die Adorfer Sommerabende in ihrer bisherigen Form nicht fortgeführt werden



können. Deshalb möchten wir euch herzlich bitten: Unterstützt die Veranstaltung, indem ihr eure Speisen und Getränke direkt beim Rathskeller Adorf kauft. Mit jedem Getränk und jeder Bratwurst tragt ihr dazu bei, dass auch in den kommenden Jahren wieder Live-Musik, Geselligkeit und schöne Sommerabende in Adorf möglich sind. Vielen Dank für eure Unterstützung – und auf viele weitere schöne Adorfer Sommerabende mit euch! **Stefan Leipold**

JEDER BRAUCHT MAL HILFE

TelefonSeelsorge

0800-1110111
0800-1110222

www.telefonseelsorge.de

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Adorf/
Vogtl., Markt 1, 08626 Adorf,
Tel.: 03 74 23 - 5 75 12,
Fax: 03 74 23 - 5 75 36,
E-mail: stadtbote@adorf-vogtland.de,
verantwortlich für den amtlichen Teil der
Stadt Adorf/Vogtl.:
Bürgermeister Rico Schmidt,
Herstellung: grimm. media, Oliver Grimm,
Auerbacher Str. 100, 08248 Klingenthal,
Tel. 03 74 67-28 98 23, info@grimmdruck.
com, www.grimmdruck.com, Druck: VDC,
verantwortlich für Textteil: Stadt Adorf/
Vogtl., verantwortlich für Anzeigen:
Für den Inhalt der Anzeigen sind die In-
serenten, nicht der Verlag verantwortlich.
Anzeigenleitung: Oliver Grimm,
Telefon: 03 74 67-28 98 23,
Auflage: 2.200 Exemplare
Erscheinungsweise: monatlich

NACHBARSCHAFTSHILFE VOGTLAND

Wir helfen in allen Lebenslagen

WIR BIETEN IHNEN:

- Grund- und Aufbaukurse für Nachbarschaftshelfer und ehrenamtliche Helfer
- Übernahme über die Krankenkasse

GRUNKURS

08.08.2026 | 09:00 – 16:30 Uhr

AUFBAUKURS

11.11.2026 | 09:00 – 12:30 Uhr

ORT
Mehrgenerationenhaus
Schillerstraße 23
08626 Adorf/Vogtland

KONTAKT

- +49 37423 300065
- info@nachbarschaftshilfe-vogtland.de
- www.nachbarschaftshilfe-vogtland.de

Nachbarschaftshilfe Vogtland

Neuwagen mit Tageszulassung.



z. B. Golf Trend 1,5I TSI OPF 85 kW (116 PS) 6-Gang

Energieverbrauch kombiniert:
5,3 l/100 km, CO₂-Emission kombi-
niert: 122 g/km, CO₂-Klasse: D

Hauspreis: 23.499,00 €

T-Roc Trend 1,5I eTSI OPF 85 kW (116 PS) 7-Gang-DSG

Energieverbrauch kombiniert:
5,5 l/100 km, CO₂-Emission kombi-
niert: 126 g/km, CO₂-Klasse: D

Hauspreis: 24.499,00 €

Weitere Modelle auf Anfrage. Fahrzeugabbildungen zeigen Sonderaus-
stattungen. Gültig bis 14.09.2026. Stand 07/2026



AutoCarl⁺

Ihre Volkswagen Partner

ACC AutoCentrum Carl GmbH

Moorstr. 11, 08527 Plauen, Tel. 03741 2984-0
Zwickauer Str. 255, 08468 Reichenbach,
Tel. 03765 7844-0

Aus unserer Grundschule



„Auf Wiedersehen, Grundschule!“

Alles hat einmal ein Ende – auch die schöne und unvergess-
liche Grundschulzeit. Für die Schülerinnen und Schüler unserer
beiden vierten Klassen war der Freitag, 3. Juli 2026, nicht nur der Tag der
Zeugnisausgabe, sondern zugleich der Abschied von ihrer Grundschulzeit.
Mit einem liebevoll gestalteten Programm verabschiedeten sich die Kinder
auf dem Schulhof von ihrer Schule. Gemeinsam mit ihren Klassenlehre-
rinnen, Frau Meinel und Frau Beck, blickten sie auf vier erlebnisreiche Jahre
voller gemeinsamer Erfahrungen, Herausforderungen und schöner Erin-
nerungen zurück. Dabei wurde deutlich, wie viele besondere Momente die
Grundschulzeit bereithielt – und wie emotional ein Abschied sein kann. Ein
herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle den beiden Klassenlehrerinnen
für ihr großes Engagement, ihre Geduld und ihre liebevolle Begleitung der
Kinder. Ebenso danken wir den Erzieherinnen des Hortes für ihre wertvolle
Unterstützung sowie unseren Schülerinnen und Schülern der Klassen 4a
und 4b. Mit ihrer Lernbereitschaft, ihrem Einsatz und ihrem fröhlichen
Miteinander haben sie das Schulleben in den vergangenen Jahren bereichert.
Nach den Sommerferien beginnt für sie ein neuer Lebensabschnitt an den
weiterführenden Schulen. Dort erwarten sie neue Lehrerinnen und Lehrer,
neue Mitschülerinnen und Mitschüler sowie viele spannende Erfahrungen
und Herausforderungen. Für euren weiteren Weg wünschen wir euch, auch
im Namen des gesamten Kollegiums:

- die Hand eurer Eltern, die euch schützt und hält,
- Lehrerinnen und Lehrer, die euch mit Vertrauen und Verständnis
begleiten,
- gute Freunde, die immer an eurer Seite stehen,
- Mut, Neugier und Zuversicht für alles Neue,
- und vor allem ein frohes Herz, das euch auf eurem Lebensweg glücklich
sein lässt.

Wir wünschen euch von Herzen alles Gute für eure Zukunft. Bewahrt
euch eure Träume, glaubt an euch und denkt gerne an eure Grundschulzeit
zurück. Macht's gut – und auf Wiedersehen!

R. Malik, Sekretariat GS Adorf/Vogt

WIE WICHTIG IST IHNEN
IHRE AUGENGESUNDHEIT?

**Individuelles Screening
für das Wohl Ihrer Augen**

- + EXAKTE BESTIMMUNG IHRER DIOPTRIENWERTE
- + DIGITALE NETZHAUTANALYSE¹
- + KI-BESTIMMUNG INDIVIDUELLER
GESUNDHEITSRISIKEN¹

Jetzt Termin vereinbaren!

¹Nur bei Analyse und Messungen stellen Untersuchungen von der Norm fest und
ermitteln nicht die regelmäßige Vorsorgeuntersuchung beim Augenarzt, die Sie
mindestens alle zwei Jahre (ab 40 Jahren jährlich) durchführen lassen sollten.



Sportfest der Grundschule Adorf

Nachdem das Sportfest aufgrund kalter und feuchter Wettervorhersage um
eine Woche verschoben werden musste, konnten die Grundschüler am 18.
Juni bestes Wetter genießen. Unterstützt wurden die Veranstaltung von
den Medfach-Schülern aus Bad Elster, denen ein großer Dank gebührt.
Durch die zahlreichen helfenden Hände konnte das Sportfest fließend
durchgeführt werden. Zu Beginn gab es eine gemeinsame Erwärmung
zu mitreisenden Bewegungsliedern. Da konnte kaum jemand stillhalten
und viele Kinder hatten daran große Freude. An den leichtathletischen
Stationen Weitsprung, Sprint und Weitwurf konnten die Sportler nach
fleißigem Training im Sportunterricht ihr Können unter Beweis stellen.
Mit Ehrgeiz gab jeder sein Bestes. An einer Station in der Turnhalle gab es
auch einen Bewegungsparcours, in dem viel Interessantes entdeckt werden
konnte. Im Dreikampf wurden die besten drei Kinder in jeder Klassenstufe
getrennt nach weiblich und männlich feierlich mit Urkunde und Medaille
geehrt. Auch im abschließenden Ausdauerlauf konnten weitere Medaillen



gesammelt werden. Zum Schluss waren die Grundschüler erschöpft, jedoch jeder stolz auf seine erreichte Leistung. Wir danken der Sternquell-Brauerei, Herrn Jan Gerbeth, für die Unterstützung mit Bad Brambacher Getränken, die bei der Hitze super ankamen!

Annemarie Aechtner, Sportverantwortliche der GS Adorf

Gewässer Teil 8: Schaum im Gewässer – was ist da los?

Bei einem Spaziergang in der Natur - der Weg führt am Bach entlang - kann man manchmal eine Schaumbildung auf dem Wasser entdecken. Nach einem kleinen Absturz oder zwischen den Pflanzen am Ufer schwimmt der Schaum auf dem Wasser. Ist das nun eine Verschmutzung oder doch natürlich und damit völlig harmlos?

Tatsächlich können die Ursachen für Schaumbildung sowohl natürlich, als auch künstlich sein. Natürlicher Schaum kann beispielsweise auf Algen, Laub oder Fischlaich zurückgehen. Dieser Schaum ist weiß bis gelblich-bräunlich. Man erkennt ihn vor allem an seinem erdigen oder fischigen Geruch. Er ist sehr stabil und kann sich kilometerlang halten. Deshalb findet man hier auch oft keinen klaren Ursprung. Bei Turbulenzen, etwa nach Abstürzen, kann eine Häufung auftreten.

Künstlicher Schaum hat seinen Ursprung dagegen in geklärtem Abwasser oder zum Beispiel durch den Eintrag von Tensiden oder Gülle. Er ist in der Regel glänzend weiß, reflektiert Regenbögen und riecht entweder chemisch nach Parfüm oder nach Gülle und Jauche. Oft gibt es einen klaren Anfang an einer Einleitstelle. Künstlicher Schaum ist nicht sehr stabil, zerfällt schnell und nimmt daher flussabwärts schnell ab.

Wenn Sie beim nächsten Spaziergang auf einem Gewässer also Schaum entdecken, können Sie nun abschätzen, ob der Schaum natürlichen oder künstlichen Ursprungs ist. Allerdings kann auch eine Mischung vorliegen. Bei dem Verdacht einer Verunreinigung, können Sie diese gerne an ihre zuständige untere Wasserbehörde melden.

Dieser Text entstand in Zusammenarbeit der Fachberaterinnen und Fachberater Gewässer des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises.



Foto: Zinke, LfULG, Eine natürliche Schaumbildung kommt beispielsweise bei Bächen aus Mooregebieten wie hier im Erzgebirge vor und ist nicht bedenklich.

Tierheim Kandelhof

TAG DER OFFENEN TÜR

29. August 2026
13.00 – 16.30 Uhr

TOMBOLA
Leckeres von „BEUTEZEIT“
Verein „KATZEN FÜR KATZEN“
„ÄRZTE GEGEN TIERVERSUCHE“
TRÖDELFRAUEN von „MaLoMa“
HOBBY HORISING & TIERISCHE RÄTSEL
Zuckerwatte von SCHLARAFFEN-WATTE
HERZHAFTES VOM GRILL
KAFFEE & KUCHEN

Am Kandelhof 1a, 08538 Weischütz/OT Krebs
www.tierheim-kandelhof.de

Alle Einnahmen des Tages kommen den Tieren des Tierheims zu Gute!

Basar im Herbst

09-11 Sept. 2026

Musikhalle MARKNEUKIRCHEN

Wir bieten Ihnen alles „rund ums Kind“ zu günstigen Preisen:

- Kleidung & Schuhe von Baby- bis Erwachsenengrößen
- Babyausstattungen von der Windel bis zum Möbel
- Kinderfahrzeuge aller Art, Fehrräder
- Spielzeug, Spiele und 1000 andere Dinge

Annahme	Verkauf
MONTAG, 07.09.26 13 Uhr - 18 Uhr	MITTWOCH, 09.09.26 13 Uhr - 17 Uhr <u>FÜR Mitglieder</u>
DIENSTAG, 08.09.26 13 Uhr - 18 Uhr	DONNERSTAG, 10.09.26 9 Uhr - 12 Uhr <u>FÜR SCHWANGERE*</u> 13 Uhr - 20 Uhr <u>FÜR ALLE</u>
Abholung MONTAG, 14.09.26 13 Uhr bis 18 Uhr	FREITAG, 11.09.26 9 Uhr - 12 Uhr & 13 - 18 Uhr <u>FÜR ALLE</u>

kostenfreie Parkplätze!

Die Einnahmen des Basars kommen zu 100% dem Erhalt des Familienzentrums Markneukirchen zugute.
www.kpfz-markneukirchen.de
Telefon 037422 - 40020 * Mobil 0140 917 399 18 (inland des Basars)

Familienzentrum Markneukirchen - Str. des Friedens 11 - 08250 Markneukirchen

VOLKSSOLIDARITÄT

Helft mit Ihrer Spende dem Familienzentrum Markneukirchen bei der Finanzierung von Projekten und der Unterstützung der Familien.

Jetzt vormerken: Die Mobile Augenpraxis MUBE macht im August Halt in Markneukirchen

MUBE, die „Mobile Untersuchungs- und Behandlungseinheit“ wird vom 3. bis 27. August 2026 in Markneukirchen Station machen. Damit können Patienten des Oberen Vogtlands dieses Versorgungsangebot, das Telemedizin mit Mobilität vereint, auch in diesem Sommer wieder nutzen.

Die MUBE ist in Markneukirchen und der Region bereits seit letztem Frühjahr bekannt und wird in der Bevölkerung sehr gut angenommen. Dieses innovative Projekt der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen (KV Sachsen) bietet den Patienten ein neues augenärztliches Versorgungsangebot, welches in Zusammenarbeit mit in Südwestsachsen ansässigen Kliniken umgesetzt wird. Finanziell unterstützt wird dieses Projekt in Markneukirchen durch die umliegenden Kommunen Adorf, Bad Elster, Bad Brambach, Schöneck, Mühlental, Markneukirchen sowie Oelsnitz im Vogtland mit den Verwaltungsgemeinschaften und soll so bis Sommer 2027 fortlaufen.

In der MUBE – einer modern ausgestatteten mobilen Augenarztpraxis – werden augenärztliche Untersuchungen und Befundungen angeboten. Das Versorgungs- und Behandlungsangebot der MUBE richtet sich an Patienten, deren augenärztliche Erkrankungen regelmäßiger Routineuntersuchungen bedürfen. Dazu gehören Makula-Degeneration, Katarakt (Grauer Star), diabetische Retinopathie oder Glaukom (Grüner Star). Für die Patienten können lange Fahrwege und Wartezeiten vermieden werden.

In der MUBE kommt nur nichtärztliches Personal zum Einsatz, welches routinemäßige Augenuntersuchungen vornimmt. Aus diesem Grund muss zuvor eine Erstuntersuchung bei einem Arzt in einer Praxis erfolgen, der die Schwere des Augenleidens einschätzt und ob die weiterführenden Untersuchungen in der MUBE erfolgen können. Patienten, die keinen Augenarzt haben, erhalten einen Termin für eine Erstuntersuchung bei einem der Kooperationspartner. Dafür kann dieses Registrierungsformular genutzt werden:

www.mube-sachsen.de/termin-vereinbaren

Das Praxispersonal in der MUBE arbeitet eng mit den Kooperationspartnern umliegender Augenarztpraxen und Kliniken zusammen. Dabei kann jederzeit eine Ärztin oder ein Arzt per Video hinzugezogen werden. Die Untersuchungs- und Behandlungskosten der Patienten übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen.

Hintergrund ist, dass in der Region Südwestsachsen sich in den vergangenen Jahren die Situation der augenärztlichen Versorgung durch altersbedingte Praxiserschließungen zunehmend verschlechtert hatte. Trotz vielfältiger Bemühungen und Förderprogramme konnten zumeist keine Praxisnachfolger für die eigene Niederlassung gefunden werden. Durch die MUBE können die ansässigen augenärztlichen Praxen entlastet werden, sodass neue Kapazitäten für therapiebedürftige Patienten zur Verfügung stehen. „Wir freuen uns sehr, dass sich die Mobile Untersuchungs- und Behandlungseinheit (MUBE) in unserer Region erfolgreich etabliert hat. Das große Interesse und die positive Resonanz der Bürgerinnen und Bürger zeigen, wie wichtig dieses innovative Versorgungsangebot ist. Gemeinsam mit den beteiligten Städten und Gemeinden sowie unseren Partnern ist es gelungen, die augenärztliche Versorgung im Oberen Vogtland spürbar zu verbessern. Die MUBE ist ein gelungenes Beispiel dafür, wie interkommunale Zusammenarbeit und moderne Medizin den Menschen direkt vor Ort zugutekommen.“, so die Bürgermeister der Stadt Markneukirchen und der Gemeinden des Oberen Vogtlandes.

Dr. med. Manuela Sipli, stellvertretende Vorstandsvorsitzende der KV Sachsen, sagt: „Für eine zukunftsfähige ambulante Versorgung werden mehr und mehr innovative Ansätze mit an den regionalen Versorgungsbedarf angepassten Maßnahmen notwendig. Mit der MUBE haben wir ein solches augenärztliches Versorgungsangebot geschaffen, das moderne Telemedizin mit persönlicher Betreuung vor Ort verbindet und dort ansetzt, wo augenärztliche Versorgung aufgrund des Fachkräftemangels und altersbedingter Praxisaufgaben zunehmend unter Druck gerät. Dass sich die MUBE in Markneukirchen und der Region erfolgreich etabliert hat und von den Patienten sehr gut angenommen wird, bestätigt den von uns eingeschlagenen Weg. Gemeinsam mit unseren kommunalen und medizinischen Partnern leisten wir so einen wichtigen Beitrag, die augenärztliche Versorgung in Südwestsachsen weiterhin zu sichern.“

Weitere Informationen zur MUBE finden Sie in der Anlage „Fragen & Antworten zur MUBE“ sowie immer aktuell hier:

www.mube-sachsen.de

Fragen & Antworten zur MUBE

Was ist die MUBE?

Das Wort MUBE steht für mobile Untersuchungs- und Behandlungseinheit. Es handelt sich dabei um eine modern ausgestattete mobile Augenarztpraxis in einem eigens dafür konstruierten Container, in dem sich Behandlungsräume und Untersuchungsmöglichkeiten für Patienten befinden. Die Versorgungsidee der MUBE ist, Patienten nach erfolgter Erstdiagnostik an verschiedenen Standorten in der Region Südwestsachsen zu versorgen.

Warum gibt es die MUBE und welchen Mehrwert bietet sie?

Patienten, die schon länger auf einen Termin warten, erhalten durch die MUBE die Möglichkeit einer augenärztlichen Kontrolle ohne lange Wartezeiten. Durch den Einsatz an drei Standorten können Sie auswählen, welcher für Sie am besten zu erreichen ist. Sie müssen keine weiten Strecken und lange Fahrzeiten auf sich nehmen.

Viele Routineuntersuchungen können schnell und einfach durch nichtärztliches Personal durchgeführt werden. Damit werden die Kapazitäten der umliegenden Praxen zusätzlich entlastet.

Wer kann in der MUBE behandelt und untersucht werden?

Die MUBE steht Patienten mit Diagnosen, die regelmäßiger Routinekontrollen bedürfen, zur Verfügung. Diese sind Makula-Degeneration (Netzhautverkalkung), Katarakt (Grauer Star), diabetische Retinopathie (diabetische Netzhauterkrankung) oder Glaukom (Grüner Star).

Wie bekomme ich einen Termin in die MUBE und wie läuft die Behandlung ab?

1. Anfrage für einen Termin über das Registrierungsformular

oder Weitervermittlung über einen Augenarzt:

Nutzen Sie für Ihre Anfrage unser Registrierungsformular:

<https://www.mube-sachsen.de/termin-vereinbaren>

2. Folgeuntersuchung in der MUBE:

Das speziell geschulte Praxispersonal betreut Sie in der MUBE und führt mit Ihnen die gängigen augenmedizinischen Untersuchungen nach geltenden Qualitäts- und Sicherheitsstandards durch.

Die Ergebnisse Ihrer Untersuchung werden digital an einen Augenarzt zur Befundung übertragen. Die Auswertung und ggf. weitere erforderliche Behandlungsmaßnahmen erfolgen durch den Arzt per Video. Ihre Daten sind jederzeit geschützt.

3. Ihr nächster Termin:

Nach Abschluss der Untersuchung erhalten Sie wie gewohnt einen Folgetermin für Ihre nächste regelmäßige Kontrolluntersuchung in der MUBE. Bei auffallenden Befunden wird durch das Praxispersonal in der MUBE die Weiterbehandlung bei Ihrem bisherigen Augenarzt oder einem Kooperationspartner der MUBE in Ihrer näheren Umgebung veranlasst.

Warum kann die MUBE nicht direkt aufgesucht werden?

In der MUBE kommt nur nichtärztliches Personal zum Einsatz, welches bei Ihnen routinemäßige Augenuntersuchungen vornimmt. Aus diesem Grund muss eine Erstuntersuchung bei einem Arzt zuvor in einer Praxis erfolgen, der die Schwere Ihres Augenleidens einschätzt und ob die weiterführenden Untersuchungen in der MUBE erfolgen können. Oftmals handelt es sich um Routineuntersuchungen, die schnell zu bewältigen sind und durch nichtärztliches Personal ausgeführt werden.

Sollten Sie keinen Augenarzt haben, erhalten Sie einen Termin für eine Erstuntersuchung bei einem unserer Kooperationspartner. Nutzen Sie dafür unser Registrierungsformular:

www.mube-sachsen.de/termin-vereinbaren

Ist die MUBE eine Kassenleistung?

Grundsätzlich sind die Untersuchungen eine Leistung aller gesetzlichen Krankenkassen. Somit fallen keine Kosten für die Patienten an. Zusätzlich werden Vorsorgeuntersuchungen auf Eigenleistung angeboten. Für Privatversicherte werden die Leistungen nach Gebührenordnung in Rechnung gestellt.

An welchen Standorten wird die MUBE zu finden sein?

Musikhalle Markneukirchen, An der Musikhalle 16, 08258 Markneukirchen:

- 3. bis 27. August 2026 und 2. bis 26. November 2026

Standorte und Zeiträume sind immer aktuell auf der Internetseite zu finden:

<https://www.mube-sachsen.de/#c14130>

Die MUBE ist neben Markneukirchen auch regelmäßig in Auerbach und Schwarzenberg zu finden.

Wo erhalte ich aktuelle Informationen zur MUBE?

Die Internetpräsenz der MUBE bietet jederzeit aktuelle Informationen und Antworten zu wichtigen Fragen rund um die MUBE:

www.mube-sachsen.de

Adorfer C-Jugend holt das Double, A-Jugend den Vizepokal

Was für eine Wahnsinnsaison für unsere C-Jugend! Nach dem Staffelsieg und der Kreismeisterschaft sicherte sich die Mannschaft auch noch den Kreispokal. Und das alles ohne eine einzige Niederlage in der gesamten Saison. Zu dieser außergewöhnlichen Leistung kann man der Mannschaft und dem Trainerteam nur herzlich gratulieren. Im Pokalfinale traf unsere Spielgemeinschaft auf einen gut eingestellten Gegner, der es ihr von Beginn an schwer machte, ins gewohnte Offensivspiel zu finden. Nach einem Aufsetzer ins lange Eck geriet die Mannschaft zunächst in Rückstand. Nach der Halbzeit zeigte unsere C-Jugend jedoch ein anderes Gesicht, erhöhte den Druck und belohnte sich verdient mit dem Ausgleich. Nach einer präzisen Flanke war Biedermann im Zentrum zur Stelle und verwandelte sicher zum 1:1. In der verbleibenden Spielzeit gelang beiden Mannschaften kein weiterer Treffer, sodass die Entscheidung im Elfmeterschießen fallen musste. Dort behielten unsere Jungs die Nerven und verwandelten alle ihre Elfmeter souverän. Gleichzeitig zeigte unser Torhüter eine überragende Leistung und parierte zwei Strafstöße des Gegners. Damit war der Pokalsieg perfekt. Herzlichen Glückwunsch an die gesamte Mannschaft und alle Verantwortlichen zu einer vereinshistorischen Saison!

Trotz der 0:3-Niederlage gegen den favorisierten Gegner aus Syrau zeigte unsere A-Jugend eine starke Leistung. Über weite Strecken gestaltete die Spielgemeinschaft die Partie ausgeglichen, doch Syrau nutzte seine Chancen in der ersten Halbzeit eiskalt aus. Nach der Pause warf Adorf alles nach vorn und erspielte sich zahlreiche gute Möglichkeiten. Ein eigener Treffer wäre aufgrund der zweiten Halbzeit mehr als verdient gewesen, doch das Tor wollte trotz bester Chancen nicht fallen. Auch wenn das Ergebnis am Ende deutlich ausfiel, hat sich die Mannschaft in diesem Spiel nur wenig vorzuwerfen. Auf die gezeigte Leistung gegen einen starken Gegner und die gesamte Pokalsaison kann das Team stolz sein. Ein herzlicher Dank gilt den Gastgebern für die hervorragende Organisation des Turniers. Trotz der hochsommerlichen Temperaturen war alles bestens vorbereitet und durchgeführt.

Eric Schreiner, VFC Adorfe.V.



Jubiläumsglückwünsche durch den Bürgermeister



Bürgermeister Rico Schmidt überbringt Ihnen gern persönliche Glückwünsche zu folgenden Jubiläen:

Geburtsstage: ab dem 80. alle 5 Jahre
Ehejubiläen: Goldene Hochzeit, Diamantene Hochzeit, Eiserne Hochzeit, Gnadenhochzeit

Voraussetzungen für eine persönliche Gratulation durch den Bürgermeister sind:

- eine Telefonnummer ist uns bekannt
 - die Jubilare konnten erreicht werden, um einen Besuch zu vereinbaren
- der Geburtstag bzw. das Ehejubiläum ist nicht mit einer Übermittlungssperre belegt

Gewerbejubiläen: ab 25 Jahren, alle 5 Jahre Gratulationsbesuch
ab 5 Jahren alle 5 Jahre im Stadtbote

Für Gewerbejubiläen bitten wir Sie, sich bezüglich einer persönlichen Gratulation durch den Bürgermeister oder einer Gratulation im Stadtbote mit uns in Verbindung setzen. Tel.: 037423 575 14 oder 12
E-Mail: stadtbote@adorf-vogtland.de

Auf persönliche Begegnungen und Gespräche freut sich Bürgermeister Rico Schmidt.

Gewerbejubiläen im August 2026

Der Bürgermeister und die Stadtverwaltung gratulieren zum Geschäftsjubiläum und wünschen weiterhin alles Gute und viel Erfolg.

- 30 Jahre „artrudloff“ Künstleratelier Anke und Andreas Rudloff
- 30 Jahre Dachdeckermeister Thomas Knoll
- 35 Jahre Finanz- und Immobilienberatung/ Lohnsteuerhilfe Volkmar Förster



VOGT
LAND
LANDSCHAFT



VOGTLANDSCHAFT
LANDSCHAFT



»Sprich mit mir.«

Sprache fördert das Denken und Lernen, Gespräche helfen, Vertrauen und Nähe zu Ihrem Kind aufzubauen. Eltern, die zuhören, stärken das Selbstwertgefühl ihrer Kinder. Wachen hilft den Kindern, mit Gefühlen umzugehen.

Weil Worte wirken!

www.familienrat-vogtland.de



Wie werden Sie das VOGT LAND, das unsere Informationen zu erreichen?

3. Internationales MUSIKWINKELFEST
Kommt zum Haltepunkt Gunzen!

Samstag, den **22. August 2026** von 10:00 – 01:00 Uhr
Sonntag, den **23. August 2026** von 10:30 – 16:00 Uhr

MUSIKWINKELPLATZ
NÁMĚSTÍ REGIONU HUDBY

ERÖFFNUNG & GRÜSSWÖRTE

- Eröffnung: Samstag 10:00 Uhr
- Grüßworte: ab 11:30 Uhr
- Schirmherr: Landrat Thomas Hennig

MODERATION

- Peter Grunenberg
- Christoph Kopp

SAMSTAG 19:00 – 22:00 UHR
HARDROCKNACHT
mit Band „11:50“ Gießitz
Eintritt 3,- €

AB 22:00 UHR DISKOTHEK SATURN

FÖRVERPFLEGUNG SORGEN:
Bratener, Kneisler, Gießitz, ...
Landrat Hennig, ...

NUTZEN SIE ZUM ABSTELLEN
IHRES PKW Z.B. DIE PARKPLÄTZE
am Bahnhof Adorf oder
am Haltepunkt Schöneberg-Fahnenberg

SONDERZÜGE IM STUNDENTAKT BIS CA. 22:30 UHR!
Die am Haltepunkt Gunzen stehenden Autos sind für PKW's reserviert, welche am Musikwinkelfest von Adorf nach Gießitz mit dem Zug fahren. Bitte mit Sonderverkehr im Stundenstakt bis ca. 22:30 Uhr einplanen, um diese zum Haltepunkt Gießitz des Bahnhofs Adorf, ...

KINDER BIS 12 JAHRE KOSTENLOS!

Die Inhalte des Informationsprogramms sowie das Fortleben des Sonderverkehrs wird ...

Kulturförderung des Freistaats Sachsen

VOGT LAND

BSW

EINLADUNG

Alle Eisenbahner sowie BSW Mitglieder sind eingeladen zum gemütlichen Nachmittag mit Blasmusik zum Musikwinkelfest Hip Gunzen. Die Fahrt ist gratis! Treffpunkt ist Bahnhof Adorf, die genaue Uhrzeit wird noch bekanntgegeben (Aushang BSW Büro Mehltau 2) oder Telefonisch unter 01792384048

Zum Musikwinkelfest
Samstag, 22. August 2026

Sommerfest im Seniorenhaus Sonnengarten Adorf

Am 17. Juli 2026 feierte das Seniorenhaus Sonnengarten Adorf sein diesjähriges Sommerfest. Die Bewohnerinnen und Bewohner sowie deren Angehörige verbrachten einen fröhlichen Nachmittag voller Musik, Begegnungen und guter Laune. Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Band SOS mit einem abwechslungsreichen Programm. Frisch gegrillte Bratwürste und Steaks waren für die Heimbewohner eine willkommene Abwechslung. Das Sommerfest im Seniorenhaus Sonnengarten war ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr, wie wichtig gemeinsame Veranstaltungen für das Miteinander und die Lebensfreude der Bewohnerinnen und Bewohner sind. Mit vielen glücklichen Gesichtern und schönen Erinnerungen endete ein rundum gelungener Sommertag.

Gemeinsamkeit statt Einsamkeit!



Wer Angehörige pflegt, braucht auch Entlastung: Sachsenweite Hörfunkkampagne startet zum Auftakt der Woche der pflegenden Angehörigen

Tag für Tag leisten sie Großes, oft still und im Verborgenen: Pflegende Angehörige sind das Rückgrat der häuslichen Versorgung. Allein in Sachsen werden derzeit über 310.000 pflegebedürftige Menschen in ihrer vertrauten Umgebung versorgt. Möglich wird dies durch das tägliche Engagement und die Fürsorge von schätzungsweise 450.000 Angehörigen. Um auf diese Leistung aufmerksam zu machen, startet vom 5. bis 17. Oktober 2026 eine sachsenweite Hörfunkkampagne.

Die Fachservicestelle Sachsen, die im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt tätig ist, setzt damit die im letzten Jahr gestartete Werbekampagne zur Angehörigenpflege fort. Ziel ist es erneut, pflegende Angehörige zu ermutigen, sich Austausch und Entlastung vom Pflegealltag zu holen. Möglich machen dies vor allem die vom Freistaat Sachsen derzeit 22 geförderten Pflegeselbsthilfe-Kontaktstellen. Hierbei handelt es sich um Anlauf- und Beratungsstellen vor Ort, die Pflegenden begleiten und beim Aufbau neuer Angehörigengruppen helfen. Durch den sachsenweit ausgestrahlten Radiospot soll dieses Unterstützungsangebot noch bekannter gemacht werden.

www.klares-wort.de

BESTATTUNGSHAUS

DOBERNECKER

Adorfer Straße 12
08258 Markneukirchen / V.
Telefon (037422) 2412



Die Werbekampagne startet am 5. Oktober und damit zeitgleich mit dem Format „Woche der pflegenden Angehörigen“. Bis zum 11. Oktober 2026 finden in diesem Zeitraum sachsenweit zahlreiche Veranstaltungen statt, die pflegenden Angehörigen praktische Hilfen, Informationen und eine wohlverdiente Auszeit ermöglichen sollen. Interessierte sind eingeladen, die kostenfreien Angebote zu nutzen.

Weitere Informationen sowie Anlaufstellen in Ihrer Nähe finden Sie unter: www.pflegenetz.sachsen.de/pflegende-angehoerige-5474.html und https://www.pflegenetz.sachsen.de/download/BF_FSS_Pflegeselbsthilfe_Kontaktstellen_2026.pdf

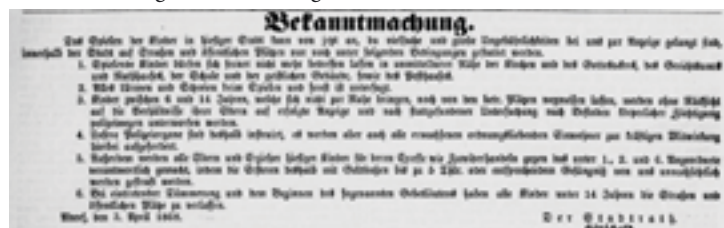
Kontakt

Fachservicestelle Sachsen
Volkssolidarität Dresden e.V.
Altgorbitzer Ring 58
01169 Dresden
Tel: 0351 5010-282/-283
fachservicestelle@sms.sachsen.de



Die lauten 68er

Wer kennt sie nicht die stolzen und manchmal auch mit verträumten Blicken vorgetragenen Berichte der Altachtundsechziger über ihren lauten Protest Mitte der 1960er Jahre gegen das Establishment für Peace, Love und Rock 'n' Roll und eine grundlegende Veränderung so mancher Werte in der Gesellschaft. Es war nicht nur ein Protest und eine Fußnote in der Geschichte, sondern mündete auch in so manche Veränderungen, die heute noch Bestand haben. Es soll so manchen Aktivisten von damals geben, der mit den Jahren ruhiger geworden ist und solche radikalen Forderungen nach Veränderungen heute ablehnt. Es war damals halt eine andere Zeit. Etwas vergessen ist die Tatsache, dass es bereits schon 100 Jahre früher unter der Jugend laut zugegangen ist. Ein Beleg dafür ist nachfolgende Anzeige des Stadtrates von Adorf im Vogtländischen Anzeiger und Tageblatt vom 8. April 1868. Die jungen Leute waren so laut, dass das Spielen der Kinder im Umfeld öffentlicher Gebäude wie auch aller Lärmen und das Schreien verboten werden mussten. Bei Zuwiderhandlungen drohte eine Anzeige ohne Ansehen der Eltern und körperlicher Züchtigung gegenüber den Kindern. Die Eltern wurden in einem solchen Falle nicht gezüchtigt, sondern mit einem Bußgeld bzw. Gefängnis bestraft.



Was für einen Lärm die Jugend damals machte und was sie schrien, ist nicht überliefert. Fakt ist, am 18. Januar 1871 wurde das Deutsche Reich gegründet.

Eine solche Bekanntmachung wie die aus dem Jahre 1868 ist in den Kommunen heute undenkbar. Wann sieht man noch laut tobende bzw. spielende Kinder auf der Straße bzw. in der Stadt. Sie sitzen mehr oder weniger ruhig vor dem Fernseher oder dem Computer bzw. surfen mit dem Mobiltelefon in der digitalen Welt. Diese Möglichkeiten wie auch separate Spielplätze und Freizeitanlagen hatten sie damals nicht. Natürlich gibt es auch heute immer wieder Ausnahmen, über die auch schon mal länger intensiv und kontrovers diskutiert wird.

Was wird den Stadtrat von Adorf bewogen haben, obige Anzeige auch im Vogtländischen Anzeiger und Tageblatt zu veröffentlichen? Sollten alle potentiellen Besucher aus dem Vogtland darüber informiert werden, wie sich ihre Kinder bei einem Besuch in Adorf zu verhalten haben?

Einen ruhigen Tag und viel Freude an und mit der jungen Generation wünscht

Klaus-Peter Hörr

Ihr Adorfer Stadtbote. Das Original.

Hier zu Hause im Vogtland gedruckt.



Savo
WELLNESS
PRODUKTE
www.Savo.de

Saunen nach Ihren Wünschen
nach Maß von uns für Sie gebaut!
Oder von namhaften Herstellern -
schauen Sie in unserem
Showroom vorbei.



Rockstroh & Sohn GmbH
08248 Klingenthal · Auerbacher Str. 284
Fon 037467-22600 · info@savo.de



SENIORENGEMEINSCHAFT »Oberes Vogtland« e.V.

Schillerstraße 23
08626 Adorf/Vogtl.

Telefon | 037423 300065
Mobil | 0176 88165257
Mail | info@seniorengemeinschaft-ovl.de
Web | www.seniorengemeinschaft-ovl.de



Gemeinsam neue Wege gehen!

TAG und NACHT erreichbar unter 0172 / 790 32 03



ROZYNEK & BAUER

BESTATTUNGEN

ADORF ~ REICHENBACH

- seit 1979 ein Familienunternehmen mit Tradition -

Reinhold-Becker-Str. 10, 08626 Adorf
Tel.: 037423 / 501 04 oder 0172 / 790 32 03

Auf Wunsch auch HAUSBESUCHE.

Baumstumpf- und Wurzelstockentfernung

schnell, günstig, ohne Bagger

www.baumstumpf-raus.de

Tel. 0160 4410366 - Martin Weidel, Hennebacher Str. 28, 08648 Bad Brambach

Geflügelverkauf bei RHG Adorf

am Freitag, 14. August von 9.30-10.00 Uhr

15 Hühnerrassen, Enten, Gänse, Masthähnchen, Perlhühner, Wachteln

Geflügelhof Jahn

**3. OKTOBER
10-16 UHR**

MARKT IM DORF

REGIONAL. FRISCH. NACHHALTIG.

Am Konsum Freiberg
Gutes aus unserer Heimat!

EINLADUNG FÜR ERZEUGER
WERDEN SIE TEIL UNSERES MARKTES!

Sie haben Produkte aus Ihrem Garten, Ihrer Tierhaltung oder Ihrer Vorratskammer? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

MELDEN SIE SICH JETZT AN und verkaufen Sie Ihre regionalen Produkte direkt vor Ort.

REGIONAL
Produkte aus Umgebungen aus unserer Region

NACHHALTIG
Für Umwelt, Tierwohl und eine intakte Zukunft

VIelfÄLTIG
Obst & Gemüse, Käse, Brot, Honig, Fleisch, Blumen und vieles mehr

GEMEINSAM
Von Nachbarn für Nachbarn - zusammen ist die Lösung!

EINKAUFEN. GENIEßEN. REGION STÄRKEN.

ANMELDUNG UNTER:
0160 93576881
0151 11147489
0173 3954884
gerne auch über WhatsApp

KOMM VORBEI UND erlebe Heimat!

www.konsumfreiberg.de | #KonsumFreiberg | @konsumfreiberg | *Esst. Mich. Dein.*

Wir sind Adorf!



Wir suchen Euch!

Der Gewerbeverein fordert euch zum Truckziehen beim Stadt- & Gewerbefest Adorf heraus

Zieht mit eurem Team einen 11,5t LKW so schnell wie möglich über die Freiburger Straße

Teams mit max. 6 Personen davon eine Frau ODER ein Mann als Frau erkennbar bzw. durch ein kreatives Kostüm

Für Vereine, Freizeitmanschaften & Firmen

3 Versuche pro Team

es gibt tolle Preise zu gewinnen

Anmelden unter:
kultur@adorf-vogtland.de
oder 03742 357528
oder kurzfristig beim Stadtfest am 12.09.

Sparkasse Vogtland

30 Jahre WIRTSCHAFTS KREIS

Die Stadt Adorf Vogtland

Quarzuhr Orphelia

Herrenarmbanduhr, Armband Leder braun

30,-€

Telefon: 0151-56 65 35 33



Kirche Adorf - Termine im August Ev.-luth. Gottesdienste

16. Aug. 11. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Marieney stud. theol. Sporn
21. Aug. Start ins Wochenende
17.00 Uhr Andacht am Freitagabend in Wohlbach
23. Aug. 12. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schulanfang in Adorf
15.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schulanfang in Wohlbach
30. Aug. „Vereint“ Open Air 26
10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Schöneck im Stadtpark veranstaltet von MOSAIK und EVJUVO
6. Sep. 14. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Rüstzeit in Wohlbach
14.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Marieney mit Jubelkonfirmation
13. Sep. 15. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst in Adorf, anschließend KV-Wahl Kindergottesdienst (Kigo): immer parallel zu Predigt- und Abendmahls-gottesdienst (in der schallgetrennten warmen Kinderecke der Kirche gibt es immer eine Kigokiste)
- Gebet für die Gemeinde: montags, 19.00 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf freitags, 6.35 Uhr per Zoom, Kontakt: Pfr. Wagner Friedensgebet:
mittwochs, 18.30 - 19.00 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf

Evangelisch-methodistische Kirche

- Sonntag, 16.8., 10.30 Uhr Bezirksgottesdienst mit Abendmahl in Plauen P. M. Ziebold
- Sonntag, 23.8., 8.15 Uhr Gottesdienst P. F. Süß
- Sonntag, 30.8., 8.15 Uhr Gottesdienst P. M. Ziebold

Kath. Kirche St. Joseph/ Adorf

Gottesdienste aktuell

18.08.	09:05	Hl. Messe	23.08.	08:00	Hl. Messe
25.08.	09:05	Hl. Messe	01.09.	09:05	Hl. Messe
06.09.	10:00	Hl. Messe	11.09.	09:05	Hl. Messe
15.09.	09:05	Hl. Messe	16.09.	14:30	Hl. Messe
18.09.	09:05	Hl. Messe	20.09.	10:00	Hl. Messe

Brotkorb

Mittwoch, 19. August; Anmeldung und aktuelle Informationen erhalten Sie 2 Tage vorher, 8 - 12 Uhr, unter 037421/54234.

Ein sicherer Hafen für kleine Entdecker: Werden Sie Alltagsheld im Vogtland

Manchmal gelingt es Eltern aus unterschiedlichsten Gründen nicht, ihren Kindern ein stabiles und sicheres Umfeld zu bieten, so dass diese nicht länger bei ihnen bleiben können. Genau hier fängt die Hilfe in unserer Nachbarschaft an: Das Jugendamt des Vogtlandkreises und wir als Gemeinde halten Ausschau nach Menschen, die bereit sind, ihr Herz und ihre Haustüre für ein Kind zu öffnen. Im letzten Jahr haben zehn Kinder ein neues, liebevolles Zuhause in einer Pflegefamilie gefunden – doch der Bedarf an engagierten Pflegeeltern bleibt ungebrochen hoch. Damit diese wertvolle Form des Aufwachsens auch in Zukunft möglich bleibt, braucht es Mutige unter uns, die den ersten Schritt wagen. Ob für eine kurze Übergangsphase oder als dauerhaftes zweites Zuhause – Sie können der Anker sein, den ein Kind in stürmischen Zeiten sowie für ein gelingendes Aufwachsen braucht. Sie müssen diesen Weg nicht alleine gehen. Der Pflegekinderdienst des Vogtlandkreises begleitet Sie von der ersten Beratung bis hin zur Anerkennung als Pflegeeltern und steht Ihnen darüber hinaus mit Rat und Tat zur Seite. Möchten auch Sie einem Kind oder einem Jugendlichen Freude und Sicherheit schenken? Dann informieren Sie sich unverbindlich. Frau von der Gönna vom Pflegekinderdienst steht Ihnen unter der Telefonnummer 03741 300 3371 oder ihrer E-Mail-Adresse von-der-goenna.claudia@vogtlandkreis.de gerne zur Verfügung.

Adorfer Kürbismädels e.V.

Rückblick auf einen besonderen Vormittag im Haus Sonnengarten.

Im Rahmen der Aktion „Vorsorge trifft Vereinsliebe“ der AOK PLUS Sachsen/Thüringen blicken wir auf unseren schönen Besuch am 6. Mai im Haus Sonnengarten in Adorf zurück. Gemeinsam mit ca. 15 Bewohnerinnen und Bewohnern wurde gebastelt, gelacht und kreativ gestaltet. Mit viel Geduld und Geschick entstanden aus Wolle liebevoll umwickelte Herzen und bunte Blumen. Für uns als Kürbismädels sind solche Begegnungen etwas ganz besonderes. Sie zeigen, wie wertvoll das Miteinander von Jung und Alt ist. Gemeinsame Aktivitäten fördern nicht nur Kreativität und Bewegung der Hände, sondern stärken auch das Gemeinschaftsgefühl und die mentale Gesundheit. Ein Lächeln, ein Gespräch oder gemeinsam verbrachte Zeit können so viel bewirken. Vielen Dank an das Team des Haus Sonnengarten und allen Bewohnerinnen und Bewohnern für den herzlichen Empfang. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen im Herbst. **Die Adorfer Kürbismädels e.V.**



ADORFER Tennis- STADTMEISTERSCHAFT

*Komm vorbei, mach mit und
erlebe einen sportlichen Tag für Groß und Klein!*

**AM SAMSTAG
29.08.2026**

**START
9 UHR**

**MITSPIELEN
KANN JEDER!**

**AUF DEN TENNISPLÄTZEN
AN DER ARNSGRÜNER STRASSE 2**

**ANMELDUNG BITTE UNTER
037423/49029**

*Wir freuen
uns auf
euch!*

Antwort

GEMEINSAME RADTOUR

Hranice Adorf

Sonntag, den 23.08.2026

START | 11:00 Hranice MasarykMarktplatz
**ZWISCHENSTOPP | 11:30 Adorf kurz nach dem ehemaligen
Bahnhof Freiberg**
ZIEL | Hranice Kneipe Sokolovna
RUNDSTRECKE | 24,4 km

**Lasst uns die Eröffnung des neuen
Radwegs gebührend feiern
- GEMEINSAM UND IN BEWEGUNG!**

www.moeckelbahn.com

Interreg

Die Veranstaltung wird im Rahmen des
Themenjahres „Europäische Mobilität“
durchgeführt. Dieser ist Teil der
Initiative „Europäische Mobilität“ des
Europäischen Rates. Die Initiative ist
Teil der gemeinsamen europäischen
Politik der Europäischen Union.

Unterstützt von der Europäischen Union
im Rahmen der Initiative „Europäische
Mobilität“

Sachsen - Thüringen | Czechien - Litauen

ZEIG UNS DEINEN ORT! VIDEO WETTBEWERB

Du hast einen Lieblingsplatz?
Eine geile Strecke, einen Treffpunkt mit deinen Freunden oder einfach die schönste
Aussicht im Vogtlandkreis?
Dann schnapp dir dein Handy und zeig uns dein Zuhause!

So einfach geht's:
Dreh ein max. 60-sekündiges Hochformat-Video von deinem schönsten
(Heimat-)Ort und beantworte am Ende in einem Satz: „Warum mag ich diesen Ort?“
und/oder „Was wünsche ich mir für Jugendliche hier?“

**Das gibt's zu gewinnen:
20€ Tank- oder Mcc's-Gutschein
u weitere tolle Preise**

Mitmachen können Jugendliche von 12-17 Jahren

Einreichen:
Instagram-DM an **@vogtlandkreisjugendring**
oder per Mail an **flex@vkjr.de**
oder telefonisch unter **0155 65200384**
(Video + Datenschutzerklärung)

FILMAUSWAHL

Entscheide hier mit

Lagerfeuer-Party

29.08.26 | 19.00 Uhr

Gettengrün

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

Festplatz an der "Alten Schule" - Höhenweg 21

Live-Musik mit

JUDITH

www.gettengruen.de Eintritt: 3,00 €

TISCHTENNIS in GETTENGGRÜN

Gemeinsam sportlich aktiv!

FREIZEITTURNIER FÜR JEDERMANN

Kinder | Jugendliche | Erwachsene

ANMELDUNG VOR ORT

ab 15.00 möglich | max. 40 Personen

SPIELFORM	GEGNER	SCHLÄGER
Chinesisch	Losverfahren	Mitbringen

AUG SAMSTAG
29. 15³⁰

FESTPLATZ an der "ALTEN SCHULE" - Höhenweg 21 -

www.gettengruen.de

KÖNIG ALBERT THEATER
BAD ELSTER

Abonnements

DER BESTE PLATZ FÜR DIE KULTUR!

Abo CLASSIC 2026/27

JEDERZEIT BUCHBAR!

Wir beraten Sie gern · unsere Abo-Hotline:
+ 49 (0) 37437 53900 · www.koenig-albert-theater.de

 ab 70 € 10x Symphoniekonzert	 ab 72 € 8x Musiktheater
 ab 54 € 6x Schauspiel	 ab 72 € 8x Kabarett
 ab 21 € 6x Kindertheater	 Wahlabo · 10 Veranstaltungen · 25% Rabatt 8x Theaterbus · ab 120 €

Vogtlandkreis fördert Musikschulen im Jahr 2026 mit mehr als 564.000 Euro

Fünf Musikschulen profitieren von Förderrichtlinie

Der Vogtlandkreis unterstützt auch im Jahr 2026 die musikalische Bildungsarbeit im Kreisgebiet und stellt den fünf förderfähigen Musikschulen insgesamt 564.452 Euro zur Verfügung. Mit den Mitteln werden sowohl der laufende Betrieb der Einrichtungen als auch besonders erfolgreiche Nachwuchsmusikerinnen und Nachwuchsmusiker gefördert. Grundlage der Förderung ist die Förderrichtlinie des Vogtlandkreises für Musikschulen. Sie verfolgt das Ziel, eine wohnortnahe und qualitativ hochwertige musikalische Ausbildung langfristig zu sichern und die kulturelle Bildungslandschaft im Vogtland nachhaltig zu stärken. Landrat Thomas Hennig erklärt: „Unsere Musikschulen sind wichtige Bildungs- und Kulturorte. Sie vermitteln nicht nur musikalische Fähigkeiten, sondern fördern Kreativität, Leistungsbereitschaft und das gemeinsame Musizieren. Mit der Förderung schaffen wir verlässliche Rahmenbedingungen für ihre wertvolle Arbeit und investieren zugleich in die kulturelle Zukunft unseres Vogtlandkreises.“ Von der Förderung profitieren folgende Musikschulen/Konservatorien im Vogtlandkreis: - Musikschule Vogtland e. V. - Musikschule Rodewisch e. V. - Musikschule der Stadt Adorf - Musikschule der Gemeinde Bad Brambach - Vogtlandkonservatorium Plauen Die Gesamtförderung setzt sich aus der Regelzuwendung für den laufenden Betrieb sowie der Begabtenförderung für erfolgreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Wettbewerb „Jugend musiziert“ zusammen. Für das Jahr 2026 verteilen sich die Fördermittel wie folgt:

Einrichtung	Summe der Förderung
Musikschule der Gemeinde Bad Brambach und Musikschule der Stadt Adorf	20.617 Euro
Musikschule Vogtland e.V. und Musikschule Rodewisch e.V.	440.718 Euro
Vogtlandkonservatorium Plauen	64.717 Euro
Begabtenförderung „Jugend musiziert“	19.200 Euro
	Σ = 564.452 Euro

Die Regelzuwendung basiert auf den von den Musikschulen gemeldeten Jahreswochenstunden des Unterrichts. Jede förderfähige Musikschule erhält zunächst einen jährlichen Sockelbetrag von 5.000 Euro. Die darüber hinaus zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel werden entsprechend des tatsächlichen Unterrichtsumfangs verteilt. Die Förderung erfolgt als Zuschuss zum laufenden Betrieb der Musikschulen. Voraussetzung für die Gewährung der Zuwendung ist unter anderem, dass die Musikschulen über qualifiziertes Lehrpersonal verfügen und ihre Finanzierung zu einem wesentlichen Teil aus Benutzungsgebühren sowie Zuschüssen Dritter sicherstellen. Die Förderung erfolgt auf Antrag und im Rahmen der jährlich vom Kreistag bereitgestellten Haushaltsmittel. Mit der Begabtenförderung würdigt der Vogtlandkreis zudem besondere musikalische Leistungen junger Talente. Grundlage für die Verteilung der Mittel sind die Ergebnisse des Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“. Je nach erreichter Punktzahl und Wettbewerbserfolg erhalten die Musikschulen eine gestaffelte Förderung für ihre erfolgreichen Schülerinnen und Schüler.

Komm in den Verein – Schnuppertage im Vogtland

Sport ausprobieren, Vereine kennenlernen und gemeinsam aktiv werden: Mit den „Komm in den Verein – Schnuppertagen im Vogtland“ erhalten Kinder, Jugendliche, Erwachsene sowie Seniorinnen und Senioren die Möglichkeit, die vielfältigen Sportangebote der vogtländischen Sportvereine unverbindlich und überwiegend kostenfrei kennenzulernen.

Im Aktionszeitraum vom 31. August bis 13. September 2026 öffnen zahlreiche Sportvereine im gesamten Vogtland ihre Türen und laden Interessierte dazu ein, verschiedene Sportarten auszuprobieren. Ob Fußball, Volleyball, Turnen, Tanzen, Kampfsport, Leichtathletik, Reiten, Wintersport oder viele weitere Angebote – die Schnuppertage bieten einen unkomplizierten Einstieg in das Vereinsleben.

Die Aktion ist ein Gemeinschaftsprojekt der Sparkasse Vogtland, des Landratsamtes Vogtlandkreis und des Kreissportbundes Vogtland e. V. Gemeinsam möchten die Partner mehr Menschen für regelmäßige Bewegung begeistern und die Vielfalt des organisierten Sports im Vogtland sichtbar machen. Eine Übersicht aller teilnehmenden Vereine und Schnupperangebote wird rechtzeitig vor Aktionsbeginn auf der Internetseite www.ksb-vogtland.de/schnuppertage veröffentlicht.

Jetzt mitmachen, Sport entdecken und den passenden Verein finden!

AUTOHAUS SCHÜLER

Sonderfinanzierung

ab 1,49%

Meist 5 Jahre Herstellergarantie

Jahreswagen T-Roc

Ihr Finanzierungsbeispiel

Monatsrate: 239€	Anzahlung: 999€	Laufzeit: 36 Monate	10.000km p.a.	Schlussrate: 17.813,58€
------------------	-----------------	---------------------	---------------	-------------------------

*Ein Finanzierungsbeispiel der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig für gültige T-Roc Modelle, Bonität vorausgesetzt. Angebot gültig bis 30.09.2026. Nettodarlehensbetrag: 25.451,00€
WLZ: 10,000 km/monat | Energieverbrauch kombiniert: 5,2 l/100 km | Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,2 l/100 km | CO₂-Emissionen kombiniert: 109 g/km



**JAHRE
VOGTLAND
KREIS**

»Gemeinsam eins – seit 1996.«



Wir bilden Dich aus zum
MEDIEN-TECHNOLOGE/-IN
Druck

Du hast ...

- mittlerer Schulabschluss
- technisches Verständnis
- sehr gutes Seh- und Farbunterscheidungsvermögen
- handwerkliches Geschick
- gutes Reaktionsvermögen
- Flexibilität & Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit

Du lernst ...

- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Planen von Druckaufträgen
- Einrichten von Druckmaschinen (Farbgebung, Passer, Qualitätskontrolle, Messtechniken)
- Drucktechnologien
- Druckweiterverarbeitung
- Instandhalten von Druckmaschinen

Deine Extras

- attraktive Ausbildungsvergütung
- Lehrmittelzuschuss
- Zuschuss zum Erwerb des Führerscheins
- kollegiales Arbeitsumfeld

VDC **#** www.vogtlanddruck.de
bewerbung@vogtlanddruck.de

Perlmutter Plauderei

Geschickte kleine Hände waren in unserem Ferienprogramm „Glanzvolles Handwerk“ zu Gange. Nach einem Blick in die Ausstellung zur Geschichte dieses besonderen Handwerks in Adorf ging es ans Praktische. Mit viel Fingerspitzengefühl schliffen, feilten und fädelten die Kinder Perlmutterstückchen und Kunstperlen und stellten so ganz individuelle Andenken her. Ob Kette, Schlüsselanhänger oder unser „Adorfer Glückssperlchen“ – wir waren begeistert von der Kreativität, dem Geschick und der Geduld der Kinder.
Sonnige Grüße von eurem Museumsteam



Nachbarschaftshilfe für pflegende Angehörige: Eine wichtige Entlastung im Alltag

In sehr vielen Familien übernehmen pflegende Angehörige eine zentrale Rolle bei der Versorgung von nahestehenden Menschen. Um ihnen den Rücken freizuhalten und die Pflege dauerhaft zu ermöglichen, gibt es u.a. die Nachbarschaftshilfe.

Am 2. Juli fand im Gefängnis Creative in Adorf ein Kurs zur Nachbarschaftshilfe statt.

Auf Initiative des Kulturwerk Adorf e.V. und der Unterstützung durch die Möglichmacherei Adorf wurden durch den Caritasverband Vogtland e.V. insgesamt 13 neue Helferinnen ausgebildet.

Unser Ziel als Kommune ist es, diese wichtige Stütze im Gesundheitswesen in unserer Region fest zu etablieren und damit pflegenden Angehörigen eine Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeit zu bieten.

Suchen auch Sie Unterstützung bei der Pflege und Betreuung? Oder wollen Sie sich selbst engagieren und für Pflegebedürftige da sein? Dann melden Sie sich gern beim Caritasverband Vogtland e.V. unter 03741-148577.



Nachbarschaftshilfe – helfende Hände mit



Sie helfen gerne Anderen und möchten sich engagieren?

Sie benötigen Unterstützung bei der Pflege und Betreuung?

Dann melden Sie sich bei uns – wir vermitteln Ihnen kompetente und zuverlässige HelferInnen, damit Sie als pflegender Angehöriger auch mal eine Auszeit bekommen.

☎ 03741 14 85 77 oder demenz@caritas-vogtland.de



caritas vogtland



STEUERBERATUNG JACOB

Dr. Jacob & Kollege
Steuerberater PartG mbB

Wernitzgrüner Straße 1
08258 MARKNEUKIRCHEN
Tel. 037422 551-0
Fax 037422 55199
www.steuerberatung-jacob.de
info@steuerberatung-jacob.de

Veranstaltungsvorschau Stadt Adorf August/September 2026

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
August				
13.08.26	ab 19 Uhr	Adorfer Sommerabende - D'Gipsy	Adorf Marktplatz	Rathskeller Adorf H.-J. Engel & Team
14.08.26	ab 19 Uhr	Adorfer Moped-Kino	Adorf Viola-Parkplatz Freiburger Str. 11a	mobile Jugendarbeit Adorf Diakonie
19.08.26	ab 9 Uhr	Brotkorb Adorf	Adorf St. Michaeliskirche	Ev. Kirchgemeinde
19.08.26	17:00 Uhr	Eröffnung Mockelbahn-Radweg	DE + CZ Staatsgrenze	Stadt Adorf + Stadt Hranice
29.08.26	ab 15 Uhr	Sommerfest der Kita "Zwergenvilla"	Adorf Kita - Remtengrüner Weg 17	Kita "Zwergenvilla"
29.08.26	ab 15 Uhr	Tischtennisturnier für Jedermann	Gettengrün "Alte Schule" Höhenweg 21	Dorf- und Heimatverein Gettengrün e.V.
	ab 19 Uhr	Lagerfeuerparty mit Live Musik	Gettengrün "Alte Schule" Höhenweg 21	Dorf- und Heimatverein Gettengrün e.V.
29.08.26		Tennis - Stadtmeisterschaften	Adorf ESV Sportanlage Arnsgrüner Str. 2	ESV Lok Adorf e.V.
September				
12.09.26	ab 10 Uhr	Stadt- und Gewerbefest	Adorf Marktplatz	Stadt Adorf
12.09.26		FFW - Tag der offenen Tür mit Technikschaue	Adorf Feuerwehrplatz - Schützenstr. 6	FFW Adorf
13.09.26		Pflanzenbörse	Adorf Botanischer Garten	Museum
16.09.26	ab 9 Uhr	Brotkorb Adorf	Adorf St. Michaeliskirche	Ev. Kirchgemeinde Adorf
19.09.26		50. Adorfer Herbstwanderung	Adorf ESV Sportanlage Arnsgrüner Str. 2	ESV Lok Adorf e.V.
21.09. - 26.09.26		Herbstbasar - Artikel rund ums Kind	Adorf Markneukirchner Str. - Ecke Bahnhofstr.	Familienbasar Adorf

Öffentliche Angebote im Mehrgenerationenhaus Adorf für September 2026

Anmeldungen unter 0151 / 54056306



Mittwoch, 02.09.2026	16.00-18.00 Uhr	FILMVORTRAG von u. mit den Fotografen / Filmproduzenten Familie Rischer „Äthiopien-vom Dach Afrikas zum Rift Valley“ (Eintritt 5 Euro)
Montag, 07.09.2026	13.00-16.00 Uhr 16.00-18.00 Uhr	Kartenspielen Trauercafé
Mittwoch, 09.09.2026	10.00-10.45 Uhr 13.00-15.00 Uhr	Sport für Senioren KLÖPPELN
Donnerstag, 10.09.2026	14.00-16.00 Uhr	Offener Treff
Freitag, 11.09.2026	14.00-16.00 Uhr	Stricklieseln
Montag, 14.09.2026	14.00-16.00 Uhr ab 16.30 Uhr	Plauderstunde Schach für Kinder ab 7 Jahren
Donnerstag, 17.09.2026	14.00-16.00 Uhr	Offener Treff
Montag, 21.09.2026	13.00-16.00 Uhr ab 16.30 Uhr	Kartenspielen Schach für Kinder ab 7 Jahren
Mittwoch, 23.09.2026	09.30-11.30 Uhr	Gemeinsames Frühstück
Freitag, 25.09.2026	14.00 – 16.00 Uhr	Stricklieseln
Montag, 28.09.2026	14.00-16.00 Uhr ab 16.30 Uhr	Plauderstunde Schach für Kinder ab 7 Jahren
Mittwoch, 30.09.2026	15.00-18.00 Uhr	OKTOBERFEST mit der Gesangsband S.O.S (Eintritt 5 Euro)
jeden Dienstag	18.00-20.30 Uhr	Suchthilfe e.V
jeden Montag	17.30-20.30 Uhr	Schachclub



SCHULFEST

Zentralschule Adorf

Freitag, 04.09.2026 / 14 - 18 Uhr

viele Vereine mit
coolen Aktionen



Stempeljagd &
tolle Gewinne

TTV 1956 Adorf e.V.

Leckeres vom Grill,
Kaffee & Kuchen



Kreatives,
Sport & Spiel

Zentralschule Adorf

Lessingstr. 15,
08626 Adorf/V.

www.zentralschule-adorf.de

